

Antrag der FDP-Fraktion

Standort-Kampagne zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Kreis Ahrweiler

Beschlussvorschlag:

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der IHK Koblenz und der HWK Koblenz eine Standort-Kampagne für den Wirtschaftsstandort Kreis Ahrweiler zu entwickeln.

Begründung:

Der Landkreis Ahrweiler hat sich im Wettbewerb der Regionen hervorragend entwickelt. Dies zeigen z. B. die hohen Gewerbesteuer-Einnahmen, die niedrige Arbeitslosigkeit sowie die hohe Anzahl an Unternehmensneugründungen.

Zu verdanken ist dies vor allem dem Mittelstand, er ist das Rückgrat unserer Wirtschaft. Einen Engpass gibt es allerdings bei den Fachkräften. So sehen sich nach dem aktuellen Fachkräfte-Report der IHK Koblenz 80 Prozent der Betriebe in der IHK-Region zunehmend vom Fachkräftemangel betroffen.

Damit die Wirtschaft sich weiterhin positiv entwickelt, muss die Verfügbarkeit qualifizierter Fachkräfte verbessert werden.

Mit einer neuen Standortkampagne soll die Attraktivität des Standortes Kreis Ahrweiler als positive Arbeits- und Lebensregion herausgestellt werden. Ergebnis soll eine verstärkte Fachkräftewerbung von Kreis, IHK und HWK sein. Die Kampagne soll verknüpft werden mit den bereits bestehenden Aktivitäten der Kreis-Wirtschaftsförderung zur Fachkräfte-Werbung (z.B. Jobportal, Internetportal Leben- und Arbeiten im Kreis Ahrweiler, Ausbildungstag, Kooperationsvereinbarung mit der Bundesagentur für Arbeit).

Die Finanzierung soll so weit wie möglich im Rahmen der Haushaltsmittel der Kreis-Wirtschaftsförderung unter angemessener Beteiligung der IHK und HWK erfolgen.